

	<p>Objekt: Kameo auf der Moskowiterkassette mit dem Porträt des Augustus, Anfang 17. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 317_018</p>
--	--

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Sardonyx ist auf der sog. Moskowiterkassette gefasst und zeigt ein männliches Porträt im Profil. Der Dargestellte trägt einen Mantel. Der Hals ist kräftig, der Kopf ist rundlich. Es gibt den Ansatz eines Doppelkinns, der Mund ist recht klein, die Nase hat einen leichten Höcker und deutliche Nasenflügel. Auf der hohen Stirn gibt es mehrere Falten. Der Dargestellte hat kurze lockige Haare, die sich über der Stirn in kleine Löckchen eindrehen. Im Haar trägt er einen breiten Lorbeerkranz. Links vor dem Hals steht die positive Beischrift AVG. Die schöne und saubere Arbeit ist wohl proportioniert und gekonnt herausgearbeitet. Das vorliegende Stück stammt aus einer Serie fiktiver Kaiserporträts. Die Beischrift AVG identifiziert den Dargestellten als Augustus, auch wenn die Physiognomie nur sehr vage den bekannten Porträts entspricht.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Sardonyx
Maße:	(mit Fassung): H. 3,48 cm, B. 2,69 cm, T. 0,60-0,70 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600-1625
	wer	

	wo	Italien
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gemme
- Herrscherbild
- Lorbeerkranz
- Porträt
- Schmuck